

Studiengang Theologie  
Gesamtregister

Erarbeitet von Markus Zimmer, Felix Senn und Romy Janson

# Studiengang Theologie

Herausgegeben von [theologiekurse.ch](http://theologiekurse.ch)

Redaktion:

Sabine Bieberstein, Dr. theol.,

Professorin für Exegese des Neuen Testaments und biblische Didaktik an der Fakultät für Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Stephan Leimgruber, Dr. theol.,

emeritierter Professor für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts an der Ludwig-Maximilians-Universität München

Felix Senn, Dr. theol.,

Dozent für systematische Theologie und ehemaliger Studienleiter von [theologiekurse.ch](http://theologiekurse.ch) in Zürich

## Zusatzband 1

### Gesamtregister

[theologiekurse.ch](http://theologiekurse.ch) vermittelte als katholische Bildungsinstitution bis 2015 in ökumenischer Offenheit theologische Grundkenntnisse an interessierte Frauen und Männer in der deutschsprachigen Schweiz. Ihre Lehrgänge, die seit 2016 am Theologisch-pastoralen Bildungsinstitut weitergeführt werden, eröffnen den Zugang zu verschiedenen kirchlichen Funktionen und Berufen. Die kontinuierlich erneuerten Lehrunterlagen des vierjährigen berufsbegleitenden Studiengangs Theologie STh bilden die Grundlagen dieser Reihe.

Studiengang Theologie

# Gesamtregister

Erarbeitet von Markus Zimmer,  
Felix Senn und Romy Janson

EDITION **N Z N**

BEI **T V Z**

Theologischer Verlag Zürich

Unterstützt von der Katholischen Kirche im Kanton Zürich.

Der Theologische Verlag Zürich wird vom Bundesamt für Kultur für die Jahre 2021–2024 unterstützt.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Umschlaggestaltung: Simone Ackermann, Zürich

Layout: Claudia Wild, Konstanz

Druck: CPI books GmbH, Leck

ISBN 978-3-290-20197-5 (Print)

ISBN 978-3-290-20198-2 (E-Book: PDF)

© 2022 Theologischer Verlag Zürich

[www.edition-nzn.ch](http://www.edition-nzn.ch)

Alle Rechte vorbehalten.

# Inhaltsübersicht

Einführung .....	7
<b>Sachregister</b> .....	11
<b>Namenregister</b> .....	84
<b>Register der Bibelstellen</b> .....	126
Altes Testament .....	126
Neues Testament .....	151
Spruchquelle Q (Logienquelle) .....	183
Anhang: Koranstellen .....	184
<b>Register der kirchenamtlichen Dokumente und</b>	
<b>Rechtsquellen</b> .....	185
Konzilstexte .....	185
Enzykliken .....	188
Nachsynodale Schreiben, Dekrete, päpstliche Instruktionen, Apostolische Konstitutionen und Schreiben des Papstes .....	189
Von einzelnen Kongregationen und Kommissionen erlassene Normen .....	190
Erlasse, Stellungnahmen, Synodentexte .....	191
Liturgische Normen .....	192
Kirchenrecht .....	193
CIC 1917 .....	193
CIC 1983 .....	193
CCEO 1990 .....	196
Staats- und ausserkirchliche Rechtstexte .....	197
Konkordate, konkordatsähnliche Vereinbarungen, Zirkumskriptionen .....	197
Historische Rechtstexte .....	197
Nationale und übernationale Rechtstexte ..	198
Abkürzungen .....	200
Bearbeiterin und Bearbeiter .....	202



# Einführung

Wer sich anschickt, Theologie zu studieren – sei das an einer Hochschule, in einem berufs begleitenden Lehrgang oder autodidaktisch –, sieht sich einer mehrfachen Hürde gegenüber. Da ist zunächst der Umstand, dass die Spezialisierung in der Theologie zur Entstehung verschiedener Fachgebiete und Studienfächer geführt hat, die die theologischen Fragestellungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln angehen. In der konkreten Praxis jedoch überschneiden sich die Fachgebiete und Studienfächer erheblich, so dass es für Neulinge nicht einfach ist, den Einstieg zu finden und den Durchblick zu bekommen.

Da ist sodann eine komplett neue wissenschaftliche Fachsprache, mit der Neulinge in der Theologie konfrontiert sind. Für eine erste Annäherung liegen gute Hilfsmittel vor (z. B. das Theologische Fach- und Fremdwörterbuch, Göttingen <sup>11</sup>2010), die theologisch relevante Begriffe wie *exegetisch*, *kanonisch*, *deontologisch*, *Hermeneutik*, *Dogma*, *Eschatologie*, *Subordinatianismus*, *Matutin*, *Humiliaten* mit wenigen Worten erklären.

Was aber damit noch längst nicht abgedeckt wird, ist zweierlei: einerseits der grössere Zusammenhang theologischer Reflexion, der solchen scheinbar abstrakten Begriffen erst Leben und Tiefgang einhaucht; andererseits die grosse Bandbreite vieler Fachwörter, die bewirkt, dass dieselben Begriffe nicht einfach in ein bestimmtes Studienfach gehören, sondern in verschiedenen Fächern immer wieder begegnen.

Das Erste – der grössere Zusammenhang theologischer Begriffe – wird anschaulicher greifbar bei einer Einführung in jene theologischen Fächer, in denen ein Begriff hauptsächlich beheimatet ist (wer z. B. den Begriff *deontologisch* verstehen will, muss tief in die theologische Ethik eintauchen). Das ist Sinn und Zweck der Buchreihe «Studiengang Theologie», die in 16 Bänden auf dem heutigen Forschungsstand Einführungen in die theologischen Fächer und Disziplinen bietet.

Das Zweite – die Bandbreite vieler theologischer Begriffe – wird erst sichtbar, wenn klargemacht werden kann, dass ein Terminus nicht nur in 1 oder 2 Fächern auftaucht, sondern in vielen Fächern reflektiert und vertieft wird (*Hermeneutik* z. B. ist Thema in den biblischen Fächern ebenso wie in Fundamentalthologie, Dogmatik oder Philosophie – um für diesen Begriff nur die wichtigsten zu nennen). Wer also die verschiedenen Facetten eines Begriffs ergründen will, ist meist auf mehrere (oder gar auf alle) Bände der Reihe verwiesen. Wie aber können innerhalb der Buchreihe die verschiedenen Stellen aufgefunden werden, an denen der entsprechende Begriff zur Sprache kommt? Hier ist das vorliegende **Sachregister** eine unverzichtbare Hilfe. Es listet sämtliche Stellen auf, an denen ein Terminus verwendet, erklärt oder vertieft wird.

Zudem beschränkt sich das Sachregister nicht auf Fachbegriffe in diesem engeren Sinn. In ihm werden auch Stichwörter erfasst, die auf den ersten Blick allgemein bekannt sind, aber wichtige theologische Themenfelder anzeigen, zu denen die Buchreihe vertiefte theologische Reflexionen anbietet. Auch solche allgemeineren Stichwörter, z. B. *Glaube, Gott, Geist, Geheimnis, Gewalt, Himmel, Hoffnung, Kreuz, Sünde, Wahrheit, Zweifel*, dürften für Studierende und sonstige Benutzerinnen und Benutzer des Registers von besonderem Interesse sein.

Was hier von den Fachbegriffen und vom Sachregister gesagt wurde, gilt genauso für die Namen, die in der Buchreihe erwähnt werden. Wenn die Leserinnen und Leser in einem Band des «Studiengangs Theologie» – vielleicht zum ersten Mal – Namen wie *Thomas von Aquin* oder *Dorothee Sölle* begegnen, kann das ihre Neugier wecken, mehr über diese Personen zu erfahren. Da hilft das **Namenregister** weiter, indem es sämtliche Stellen in allen Bänden der Buchreihe auflistet, an denen auf Thomas von Aquin respektive Dorothee Sölle Bezug genommen wird.

Und schliesslich gilt mehr oder weniger dasselbe auch für die Bezugnahmen auf Bibelstellen und auf lehramtliche und rechtlich relevante Texte. Bibelstellen beispielsweise werden nicht nur in den biblischen Fächern besprochen, sondern können auch in anderen Fächern verhandelt werden. Wenn sich jemand also mit einer bestimmten Bibelstelle beschäfti-



gen will, findet er oder sie dazu eventuell in verschiedenen Bänden und in ganz unterschiedlichen Zusammenhängen hilfreiche Ausführungen. Und zusammen erst ergibt sich ein umfassendes Panorama für die Deutung eines Bibeltextes in seinen verschiedenen Nuancen oder für seine Wirkungsgeschichte. Vergleichbar verhält es sich mit zentralen lehramtlichen Texten (etwa mit der *Pastoralkonstitution «Gaudium et spes»* oder der *Erklärung über die Religionsfreiheit «Dignitatis humanae»* des Zweiten Vatikanischen Konzils). Insofern sind die **Register der Bibelstellen** und **der kirchenamtlichen Dokumente und Rechtsquellen** auch Instrumente für eine theologische Vertiefung.

Vor diesem Hintergrund ist das vorliegende Register in seinen vier Teilen eine Dienstleistung, um die Buchreihe in ihrer Gesamtheit zu erschliessen. Es gilt, die Bände nicht nur als einzelne Einführungen in die unterschiedlichen Fächer wahrzunehmen, sondern zu erkennen, dass diese Bände untereinander einen inneren Zusammenhang haben und im Gefüge des 16-bändigen Gesamtwerks einen Mehrwert abwerfen, der durch die unterschiedlichen Perspektiven in den verschiedenen Bänden erst ermöglicht wird. Insofern soll das Register dem Anliegen dienen, Theologie multiperspektivisch zu vertiefen und zu bereichern. Das entspricht dem Stand heutiger theologischer Forschung, die stets interdisziplinär arbeiten muss, wenn sie denn der pastoralen Praxis dienen soll. Und das muss sie unbedingt, um theologisch Interessierte für ein vertieftes und lebensdienliches Studium zu gewinnen. Zugleich ist das Register eine unverzichtbare Hilfe für das Vertiefen theologischer Themen, für die Vorbereitung auf Prüfungen oder für das Verfassen von schriftlichen Hausarbeiten.

Zur Benutzung des Registers ist Folgendes zu beachten: Das Gesamtregister umfasst alle Bände (I–XII) mit insgesamt 16 Büchern der Reihe «Studiengang Theologie» – einschliesslich der Nachauflagen bis zum Herbst 2021. Es besteht aus 4 Teilregistern und einem Abkürzungsverzeichnis. Alle Verweise des Registers haben denselben Aufbau: Bandnummer in römischer und für die exegetischen (I,1; I,2) und dogmatischen Bände (VI,1; VI,2; VI,3) den Zusatz für den jeweiligen Teilband in arabischer Zählung, dann die Seitenangaben der

Fundstellen. Eine hochgestellte Ziffer nach der Bandnummer (XII<sup>3</sup>) gibt an, ab welcher Auflage die Seitenangabe zutrifft: Weil die Auflagen auch inhaltliche Aktualisierungen berücksichtigen, kann es vereinzelt zu Verschiebungen, Neuaufnahmen oder Tilgungen kommen. Verweise oder ergänzende thematische Querverweise innerhalb desselben Registerteils werden mit → angezeigt; Querverweise in andere Register Teile nennen den entsprechenden Fundort in KAPITÄLCHEN. Die spezifischen Hinweise für die Benutzung der einzelnen 4 Register Teile finden sich am Anfang des jeweiligen Teilregisters.

So freuen wir uns, Ihnen hiermit – zur noch breiteren Nutzung der Buchreihe «Studiengang Theologie» – das vierteilige Gesamtregister in einem eigenen Band vorlegen zu können, das auch digital mit URL=<https://www.tbi-zh.ch/online-register-studiengang-theologie/> verfügbar und ebenfalls mit dem QR-Code auf der Innenseite des hinteren Buchumschlags zugänglich ist.

Pfingsten 2022

Romy Janson, Felix Senn und Markus Zimmer

# Sachregister

*Dieses Teilregister versteht sich mehr als Anwalt der Suchenden denn als kurze Zusammenfassung der Inhalte. Kombiniert mit den ausführlichen Inhaltsverzeichnissen, die jedem einzelnen (Teil-)Band am Schluss beigegeben sind, ermöglicht der Kontext des Stichworts eine gezieltere Suche, insbesondere bei häufigen Nennungen innerhalb desselben Buches. Vollständigkeit war angesichts der Breite der Themen, die die Reihe behandelt, nicht möglich. Aufnahme fanden jene Stichworte, bei deren Verweisstelle sich eine substantielle Aussage dazu findet. Ebenfalls berücksichtigt wurden aber auch solche Stichworte, die zum signifikanten Vokabular der Theologie oder zur fachspezifischen Terminologie gehören, auch wenn an der Verweisstelle eine vertiefte Auseinandersetzung nicht stattfindet.*

- A**
- Aachen III 136, 138f.
- Abba (Anrede) VI,1<sup>1-2</sup> 144, 157, 170, 217, 220, 230; VI,1<sup>3</sup> 144, 158, 171; VI,2 135–139, 210; VII 87; →Anrede Gottes
- Abduktion, abduktiv X 56f., 260
- Abendmahl VII 209, 320, 333; →Eucharistie: Feier
- Abendmahl (Eucharistie) III 231f., 240, 253
- Abendmahl, Letztes *Abendmahlsbericht* II,1 189f., 291, 337, 356; II,2 107; VII 58, 72, 207, 213–216, 219f., 223, 225f., 260, 326, 333
- Abendmahlsgemeinschaft VII 192; →Mahlsgemeinschaft
- Abendmahlslehre III 240–242, 247
- Abergeister XI 18f., 27–29, 210f.
- Abfall von der Kirche (als formaler Akt) IX 190–192, 213, 232
- Abläss VIII 54, 128
- Ablässwesen III 228f., 246, 255, 309
- Abrahamstradition I,1 113, 118
- Abschiedsmahl Jesu VI,2 150–152
- absolut V 13f., 91, 134, 137, 147, 152, 186f., 197, 206; VI,1 69, 161, 171, 219, 228, 230, 252 (VI,1<sup>3</sup> 253), 298 (VI,1<sup>3</sup> 299); VI,2 12, 190, 257, 276, 307–309, 312–315, 319f., 322–325; VI,3 17–19, 30, 77, 91, 132, 234, 275, 277, 306–308; XII 219, 241f., 290
- Absolutheitsanspruch des Christentums III 277; XII 56, 63
- Absolution →Lossprechung
- Abtreibung →Schwangerschaftsabbruch
- acht (Zahl) →Pfad, Achtfacher/Achtgliedriger
- Achtundsechziger-Generation (1968) III 339f.
- Achtzehnbittegebet VII 296; XII 100
- adam VI,1<sup>1-2</sup> 246; VI,1<sup>3</sup> 247; →NAMENREGISTER: Adam
- Adamiten III 110
- Adel III 133, 139, 156–162, 230
- Adentskalender VII 359
- Ad-hominem-Argument VIII 279
- Adler I,2 124, 233, 328; II,1<sup>1-2</sup> 35 (II,1<sup>3</sup> 36), 66–68; XII 246
- Ad-limina-Besuch IX 112
- Administrationsrat IX 268
- Administrator IX 114, 141
- Adoption IX 83, 209f.
- Advent VII 83f., 86, 118f. 204, 302f., 341,

- 350, 355–360  
 Adventisten III 293; IX 75  
 Adventsfasten VII 357; →Martinsquadra-  
 gese  
 Adventskranz VII 359  
 Advocatus Diaboli I,2 248  
 Agape VII 62, 229, 283, 328; XII 286  
 Agapeten III 111  
 Aggiornamento V 16; VI,3 218, 280, 283;  
 X 10; XII 43  
 Agrapha II,1 330  
 Ägypten, Ägypter I,1 31, 36, 39–46, 59, 61,  
 66, 70, 76, 84, 86f., 89, 95, 128, 136, 152,  
 194, 199, 203, 205, 222, 244–248, 273,  
 275, 285, 297, 314, 331, 336, 347, 381;  
 I,2 92, 215–217, 294f., 297, 337f.;  
 II,1 145, 152f., 166, 168, 275; II,2 160,  
 174, 177, 205; III 21, 36, 43, 47, 75, 102,  
 104–112, 115, 131, 159, 268, 285; IV 27;  
 VII 76f., 212, 314, 324, 330, 352; X 11,  
 46–48; XI 119–121, 147, 161; XII 79,  
 103–108, 153f. *Flucht der hl. Familie  
 nach Ägypten* II,1 143, 152, 206, 329, 336  
 Ägypterevangelium II,1 328  
 Ahmadiyya XII 27, 151  
 AIDS III 358; XII 224  
 Akeda I,1 220, 229  
 Akedia XI 212–215, 221  
 Akklamationen VII 59, 87, 104, 131, 135,  
 208, 234, 248, 252, 254f., 258, 263–265  
 Akko I,1 38; III 159  
 Akkomodation III 267  
 Akoimeten III 111  
 Akolyth IX 141, 144, 148–150, 160, 162  
 Akrasie VIII 239–244  
 Akzidens, Akzidenzien IV 65–67, 113  
 al-Fitr XII 54, 193  
 Al-Qaida XII 171  
 Albe VII 48, 142, 173  
 Aleviten IX 61, 276; XII 27, 150f.  
 Alexandrien I,1 24, 95, 104; I,2 264–266,  
 283, 297; III 153; IX 36  
 Allah I,1 143; XII 157, 162, 164, 190f.;  
 →Gottesname: El  
 Allegorie I,1 147–150; III 91; VII 234, 291  
 Allerheiligen VII 363f.  
 Allerseelen I,2 303; VII 364  
 Allgemeine Erklärung der Menschenrechte  
 (10.12.1948) I,1 370; XII 47  
 Allgemeines Gebet VII 230, 244, 249,  
 251f.; →Fürbitten  
 Allgemeines Priestertum →Priestertum,  
 allgemeines  
 Allmacht Gottes V 91, 101f., 16, 119f., 266,  
 276–278, 284; VI,1 16f., 25f., 42f., 62, 81,  
 87, 92, 103–106, 108, 145, 162–167, 176,  
 178–180, 193, 201f., 206–208, 217, 238f.  
 (VI,1<sup>3</sup> 239f.), 241–243 (VI,1<sup>3</sup> 242–244),  
 265 (VI,1<sup>3</sup> 266); VI,3 91, 101f., 116,  
 119f., 266, 276–278, 284; XI 173, 175  
 Allversöhnung (Apokatastasis) III 91f.;  
 VI,3 203–205  
 Almosen I,2 282; II,1 257, 259; III 62;  
 VI,2 86; VII 252f., 333; VIII 56; X 182;  
 XI 47; XII 54, 167, 183, 187f., 191f., 279  
 Altar III 109, 127, 154, 205, 239, 274; V 132;  
 VI,1 135, 199; VI,2 80; VI,3 195; VII 47,  
 49–51, 166f., 210, 219, 222, 226, 228, 234,  
 237, 250–253, 255, 268, 324, 332, 334,  
 344, 361; X 143, 146; XII 277. *Altargesetz*  
 I,1 316, 360f. *Altardienst* III 77, 147;  
 VII 237; IX 148, 150. *Altarraum* III 72;  
 VI,2 298f.; VII 167, 234, 238, 250, 335,  
 344. *Altarsakrament* (Begriff) IX 92.  
*Hausaltar* XII 34. *Judentum* I,1 66, 97,  
 100, 110, 182, 197f., 230, 279, 300, 316,  
 360f.; I,2 46, 50, 79, 310, 339; II,1 129;  
 II,2 347; VII 324; XII 105. *Seitenaltar*  
 III 202, 279; VII 237. *Synonym für kirch-  
 liche Instituton im Gegenüber zum Staat*

- («Thron») III 122, 322f.; VI,3 272
- Alter (betagt) I,2 275f.; VI,3 167, 174;  
VII 137f.; VIII 273
- Altes Testament I,1; I,2. *Aufbau* I,1 23–26.  
*Bedeutung für die Jesus-Gruppe* I,1 21f.  
*Entstehung* I,1 22–25
- Altkatholiken/Altkatholische Kirche  
→Christkatholiken/Christkatholische Kirche
- Amarna I,1 39, 44, 56
- Ambo VII 50, 129f., 249, 329
- Ambrosianischer Ritus VII 21, 356
- Amen IV 112; VII 59, 76, 102, 111, 213,  
222, 229, 248, 254, 256, 258, 265, 270;  
XII 119, 197
- Ammoniter I,1 53f.
- Amsterdam III 249, 330; VI,3 288; IX 266;  
XII 41, 123
- Amt, Amtsverständnis III 26, 33f., 254;  
V 208, 212f., 235, 248f., 251, 254, 259, 291;  
VI,2 49, 98, 179, 207, 238, 240; VI,3 218,  
223, 263, 295, 304–312 (VI,3<sup>3</sup> 303–311);  
IX 74, 137–165, 292, 294, 300; X 234–236.  
*Funktional* VI,3 305ff. *Hierarchisch* III 25f.;  
VI,3 293, 305ff.
- Amtspriestertum →Priestertum, besonderes
- Amtsträger, Amtsträgerin VI,2 214;  
VI,3 263f., 274, 284, 287, 307f.
- Amtsverzicht *Papst* IX 124
- Anabase, anabatisch VII 91–93, 103
- Anachoreten →Eremiten
- Anagni III 189f.
- Analogia entis IV 69f.
- Analogie I,1 147–150; IV 67–70, 124;  
VI,3 63
- Analogielehre V 112; VI,3 18
- analoges Sprechen (von Gott) IV 124,  
248; V 112–117, 284; VI,1 18–20, 28, 92  
(VI,1<sup>3</sup> 91), 146, 283 (VI,1<sup>3</sup> 284); VI,3 63,  
163; →Gottesbild
- Analogieschluss VIII 277f.
- Anamnese, anamnetisch V 53; VI,2 303;  
VII 74–76, 84, 90, 103, 115, 152, 168f.,  
171, 219, 226, 245, 254f., 258–261, 264,  
278f., 283, 289
- Anaphora VII 254
- Andreasakten II,2 134
- androzentrisch VI,2 70, 98–100, 207, 273,  
277
- Anerkennung einer Religionsgemeinschaft,  
staatliche/öffentlichrechtliche IX 234–  
240, 260–267 (IX<sup>2</sup> 261–267), 275f., 282,  
287
- Anglikaner, anglikanische Kirche III 249–  
251, 264f., 294f., 308, 310, 360; VII 14,  
275, 287, 294, 362; IX 57f., 67, 70, 75
- Angst vor dem Islam III 132
- Annaten III 190
- Annulation IX 171; →Ehe: Auflösung
- anonyme Christen XII 62f.
- Anrede Gottes I,1 142f.; VII 87f., 248
- Anstellung, kirchliche IX 286, 295
- Anthropodizee V 123, 137; X 28
- Anthropologie, anthropologisch V 81,  
185f., 285; VI,1 39, 146, 288 (VI,1<sup>3</sup> 289);  
VI,2 257, 275; VI,3 77ff., 127, 129, 170,  
178, 183, 184ff.; XII 32, 97, 182, 232f.,  
269
- anthropomorph I,1 128, 147
- Anthroposophen IX<sup>1</sup> 275f.; IX<sup>2</sup> 276
- Antijudaismus I,1 15, 251–271; I,2 73;  
II,1 358; II,2 145; III 22, 93, 207–209;  
VI,2 53–57, 144, 241, 276, 279, 310;  
VI,3 46; VII 326; X 146; XII 56, 88–90,  
132f., 136, 139f.
- Antimodernismus III 252, 303
- Antimodernisteneid III 320f.; V 29, 159,  
162f., 168f., 276f.; VI,3<sup>1–2</sup> 280; VI,3<sup>3</sup> 279
- Antiochia I,1 260; I,2 264, 309; II,1 174,  
181, 235, 245; II,2 32, 37–40, 59, 80–82,

- 84–88, 104, 107–110, 116, 129, 156, 255, 258, 300, 329; III 17, 19, 21, 78, 153, 158; VI,2 219, 229; IX 36
- Antiochenischer Zwischenfall II,1 174; II,2 85–88, 169; III 20
- Antiphonar VII 231
- Anti-Reich X 189, 195, 197, 213, 218, 233, 240f., 245, 249, 281
- Antisemitismus I,2 295; XII 120, 125, 127, 129–133, 136; →Antijudaismus
- Antoniterorden III 162
- Antwortpsalm VII 120f., 130, 244, 249f.
- Aparecida VI,1 124, 173, 187, 190
- Apartheid XII 41
- Apokalyptik, Apokalyptiker, apokalyptisch I,2 161, 163, 192f., 223f., 308–333; II,1 90, 244, 338; II,2 69f., 225, 247, 284f. 311f., 341f., 344; V 124, 145; VI,1 232f., 248 (VI,1<sup>3</sup> 249); VI,2 32f., 34, 44, 47, 60, 62, 72f., 121f., 134, 149, 172, 186; VI,3 124, 129, 136ff., 141f., 145, 151, 154f., 159f., 163, 169f., 172, 199, 230f.; X 55, 172; XI 50, 52f., 103, 189, 222
- Apokatastasis III 91f.; VI,3 203
- Apokryphen, apokryph I,1 25; I,2 313; II,1 36 (II,1<sup>3</sup> 37), 326–332; VI,2 47–50, 117f.
- Apokryphon des Johannes II,1 330
- Apologeten III 49–52; V 21
- Apologetik, apologetisch V 20f., 23, 25–32, 48, 55f., 65, 89, 133, 137, 141, 147f., 157–162, 166f., 173–175, 195, 204, 208f., 211–214, 219f., 223, 258, 260, 277f.; VI,1 35, 63, 238 (VI,1<sup>3</sup> 239); VI,2 118f., 123; VI,3 153, 270, 274f., 279, 284
- Apophthegmata Patrum III 108; XI 62, 209
- Apostasie II,2 311; V 72; IX 19, 248, 291f., 298, 307
- Apostel, Apostelinnen II,1 320; II,2 16f., 23, 30f., 37, 53, 74–76, 78, 123f., 143, 152, 169, 306, 342f.; III 23; V 210, 212; VI,2 47, 98f., 117, 179; VI,3 292–296, 305; VII 20, 154, 224, 229, 338, 353, 361f.; IX 108–110; XI 75, 87
- Apostelkollegium V 210; VI,3 222; IX 107–110
- Apostelkonzil/Apostelkonvent II,2 80f., 85, 89, 104, 142f., 169; III 19f., 79, 81
- Apostolikum VI,2 19, 168, 170, 222f., 237, 309, 320; VI,3 14, 21, 116, 221; →Glaubensbekenntnis
- Apostolische Administratur IX 130f.
- Apostolische Konstitutionen VII 158, 315; →KIRCHENAMTLICHE DOKUMENTE UND RECHTSQUELLEN: NACHSYNODALE SCHREIBEN ETC.
- Apostolische Präfektur IX 130f.
- Apostolische Signatur →Gericht: Römische Kurie
- Apostolische Sukzession III 26, 32, 34, 309; V 39, 210, 235; VI,2 47, 99, 102, 178f.; VI,3 270, 275f., 293; VII 99, 192; IX 24, 142, 164, 274; XII 163
- Apostolische Väter II,1 324; II,2 316; III 34, 70
- Apostolisches Vikariat IX 130f.
- Apostolizität der Kirche V 212; VI,3 292–296, 302
- aramäisch I,1 24; I,2 318–323, 331; II,1 26, 93, 124, 166; II,2 34–36, 56, 124, 342; III 15, 18, 96
- Arbeit II,2 93, 108; VII 217f., 280–282, 285, 306, 312–315, 319, 322f.; VIII 15, 66, 262, 279, 296, 302; X 24, 41, 48, 178f., 201–203, 211, 215, 244
- Arbeiterbewegung III 311, 316, 332; V 95; X 154
- Arbeiterjugend III 325; VIII 284; X 43f.
- Arbeiterpriester V 71, 79; X 267f.
- Arbeiterverein III 313f., 332